



22,3-t-Lader Terex TL 420 mit ZF-Ergopower-Lastschaltgetriebe und ZF-Achsen, Parallel-Kinematik des Hubgerüsts und serienmäßiger Schwingungsdämpfung. Foto: Terex



Palazzani PT 72 von A&P Baumaschinen mit doppeltem Teleskop-Hubarm, durch den der 7,5-t-Lader mit 1,1 bis 2 m³ Schaufelinhalt 4,07 m Ausschütthöhe erreicht. Foto: A&P



Die Uranos AG aus Erfurt bietet chinesische Baumaschinen von XCMG wie einen 17,5 t wiegenden Radlader mit 3 m³ fassender Schaufel. Foto: hbc

Liugong

Ein weiterer chinesischer Hersteller, nun auf dem deutschen Markt vertreten, ist Liugong, ein bereits 1958 gegründetes Unternehmen, das nach eigenen Angaben bezüglich Produktionsvolumen der zweitgrößte Radladerhersteller der Welt ist. Jährlich werden inzwischen 20 000 Lader produziert. Dazu zählen u. a. vierzehn Radlader von 5,3 bis 29 t Gewicht und 0,78 bis 4,5 m³ Schaufelinhalt. Den deutschen Vertrieb hat die FEMA GmbH aus Lünen übernommen. Für den europäischen Markt setzt der Hersteller Cummins-Motoren, ZF-Antriebe oder Parker-Hydraulik ein. Nicht alle Radlader sind in Deutschland lieferbar. Größter Liugong-Radlader ist der 29 t schwere 888III mit 4,5 m³ Schaufelinhalt.

New Holland

Gleich zwei Baureihen von Radladern werden vom CNH-Unternehmen angeboten, und zwar die „Compact Line“ mit 4,8 bis 5,9 t Gewicht und 40 bis 56 kW Leistung und die „Heavy Line“ mit fünf größeren Radladern von 10,7 bis 23,2 t Gewicht, 89 bis 239 kW Leistung und bis zu 4,6 m³ fassenden Schaufeln. Neu sind der W170B, W190B und W270B. Die drei größten Lader, ausgestattet mit 145, 169 und 239 kW leistenden CNH- und Cummins-Motoren, basieren auf ursprünglichen Laderkonstruktionen von Fiat-Hitachi (später Fiat-Kobelco). Sie können durch drei unterschiedliche Wahl-Betriebsarten und einem zusätzlichen Automatikmodus wechselnden Einsatzbedingungen angepasst werden. Die neuen Radlader sind mit ZF-Getrieben mit vier Vor- und drei Rückwärtsgängen ausgerüstet. Die Hubgerüste verfügen über eine Z-Kinematik.

Palazzani

Bereits seit 1954 werden von der italienischen Firma Baumaschinen gefertigt, besonders Radlader. Den deutschen Vertriebsübernahmungst A&P Baumaschinen aus Ubstadt-Weiher. Palazzani bietet fünf knickgelenkte Radlader zwischen 5,2 und

8,3 t Gewicht mit 55 bis 97 kW Leistung und sechs allradgelenkte Baggerlader. Außergewöhnlich sind die drei Knicklader PT 62, PT 72 und PT 82 mit doppeltem Teleskop-Hubarm. Diese 5,6, 7,5 und 8,4 t wiegenden Lader erreichen mit Schaufelinhalt zwischen 0,75 und 2,5 m³ große Hub- und Auskipphöhen und eignen sich damit bestens für die Beladung hochbordiger Lkw und die Beschickung hoher Silos und Bunker. Der Schaufeldrehpunkt ist in 4,57 bis 4,77 m Höhe.

Terex

Die größeren Radlader von Terex basieren auf den ursprünglichen Kaelble-Ladern aus Backnang, die sich in vielen stationären Betrieben großer Beliebtheit erfreuten. Nun werden die Radlader im süddeutschen Schaeff-Werk Crailsheim gefertigt und erhalten nach grundlegender Überarbeitung neue Typenbezeichnungen. Der TL450 (TL steht für Terex Loader) ist mit 23,9 t Gewicht und 4,5 m³ Schaufelinhalt der größte Radlader im Terex-Programm, nächst kleinerer ist der ebenfalls technisch und optisch überarbeitete TL420 mit 4,2 m³ fassender Standardschaufel.

Für den Antrieb der beiden Lader sorgen 200 und 215 kW (ISO 9249) starke Cummins-Motoren des Typs QSM 11, die die Emissionsvorschriften nach Stufe III A / Tier 3 erfüllen. Verwendet werden weitere bewährte Komponenten wie ZF-Ergopower-Lastschaltgetriebe und ZF-Achsen der Multi Trac-Serie. Für unterbrechungsfreie und kraftvolle Abläufe sorgt eine Load-Sensing-Hydraulik von Rexroth mit lastunabhängiger Durchflussverteilung und zwei Verstellkolbenpumpen mit Druck-Förderstrom-Regelung.

Die schon bei Kaelble bewährte Parallelkinematik eignet sich besonders für die Rückverladung, den schnellen Umschlag in Recyclingbetrieben und Schrottverwertungen. Das Hubgerüst wurde gewichtsoptimiert, mit FEM-Nachweis verstärkt und so verändert, dass der Fahrer beim Laden und Transportieren über bessere Sicht verfügt. Zur Serienausstattung gehört die

sich automatisch zu- und abschaltende Schwingungsdämpfung LSD.

Venieri

Italienische Venieri-Radlader werden auf dem deutschen Markt von Martin Pirkel Baumaschinen-Service aus Painten angeboten. Das Programm beinhaltet neben allrad- und knickgelenkten Baggerladern sechs knickgelenkte Radlader von 4 bis 12,5 t Gewicht und 0,6 bis 3 m³ Schaufelinhalt. Die beiden neuen 9- und 12,5-t-Lader VF 10.63 und VF 12.63 verfügen anstelle der herkömmlichen Z-Kinematik über eine Parallelkinematik und eignen sich damit besonders für Umschlag- und Industrieinsätze sowie für die Rückverladung.

Volvo

Von Volvo CE wurde in diesem Jahr die neue, insgesamt neun Modelle umfassende Radlader-Baureihe F vorgestellt. Sie beginnt beim 11 bis 12,3 t schweren L60F mit 1,5 bis 5 m³ Schaufelinhalt und reicht bis zum neuen Flaggschiff des schwedischen Herstellers, dem 50 bis 56 t wiegenden L350F mit 6,2 bis 12,7 m³ großen Schaufeln. Die F-Serie präsentiert sich als vollständiges Laderprogramm, das wegen der einfacheren Wartung auf einem System integrierter und weitgehend austauschbarer Bauteile beruht. Mit selbst entwickelter Kraftübertragung, Load-Sensing-Hydraulik, einem neuen Hubgerüstsystem und der neuen Komfortkabine Care Cab soll die F-Serie für Höchstleistungen von Fahrer und Maschine sorgen. Die Lader verfügen über das patentierte TP-Hubgerüst, das die Vorteile von Parallel- und Z-Kinematik vereint und sowohl hohe Ausbrech- und Reißkraft erzeugt als auch Parallelführung im gesamten Hubbereich bietet.

Das System V-ACT der Volvo-Motoren kombiniert Hochdruck-Kraftstoffeinspritzung nach Common-Rail-Prinzip, exakte elektronische Steuerung der Verbrennung und interne Abgasrückführung, die die erzeugten Stickoxide vermindert. Alle



Venieri-Radlader, hier der 12,5 t schwere VF 9015 mit Perkins-Motor und 2,2 m³ großer Standardschaufel, sind von Pirkel Baumaschinen-Service erhältlich.

Foto: Pirkel

Lader der F-Serie besitzen das neue Volvo-HTE-Getriebe, das für sehr weiches Schalten zwischen den Gängen sorgt. Das Getriebe erlaubt vollautomatisches Schalten zwischen den Gängen eins und vier. Eine neue Software im Steuergerät des Motors optimiert die Schaltvorgänge, wobei ständig gemessen wird, wie die Gangwechsel stattfinden.

Der L350F ist der größte Radlader den Volvo je gebaut hat und wird von einem 394 kW starken Volvo-Motor angetrieben, dessen wirtschaftlicher Drehzahlbereich bei niedrigen 1000 bis 1500 U/min liegt und der somit wenig Kraftstoff verbraucht. Das von Volvo konstruierte Getriebe verfügt über eine automatische Wandlerüberbrückung im dritten und vierten Gang, die Wirkungsgradverluste im Drehmomentwandler unterbindet und dadurch sowohl die Produktivität verbessert als auch Kraftstoff spart.

Das automatische Lastschaltgetriebe ermöglicht die Auswahl von Gangwechselprogrammen passend zur Ein-

satzart und zum Arbeitsstil des Fahrers. Der L350F ist in drei Varianten erhältlich, und zwar für den Umschlag von Felsblöcken, den Holzumschlag und den Einsatz mit 6,2 bis 12,7 m³ großen Schaufeln.

XCMG

Unter den chinesischen Marken, die jetzt auf dem heimischen Markt vertreten sind, ist auch Xuzhou Construction Machinery Group Co. Ltd., ein Unternehmen, das nach eigenen Angaben ebenfalls zu den größten Baumaschinenherstellern Chinas zählt. Das internationale Programm von XCMG enthält siebzehn Radlader von 2,1 bis 28 t Gewicht. Deutscher Händler von XCMG ist die Uranos AG aus Erfurt, doch wird derzeit allerdings nur ein 17,5-t-Radlader mit 3-m³-Schaufel angeboten. Wichtige Komponenten wie Motoren und Hydraulik stammen von bekannten Herstellern. Der Radlader wird von einem Cummins-Motor angetrieben und verfügt über ZF-Achsen und -Getriebe. (hbc) ■■■

SUSA-Wegweiseradressen

- www.apbaumaschinen.de
- www.casece.com
- www.cat.com
- www.cukurova.com
- www.cumitas.com
- www.doosaneurope.com
- www.fema-deutschland.de
- www.hcme.com
- www.hyundai.eu
- www.jcb.com

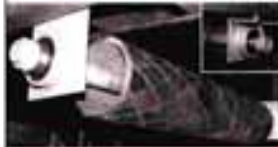
- www.kiesel.net
- www.komatsu.de
- www.lammersmachinery.com
- www.liebherr.com
- www.newholland.com
- www.terex.com
- www.uranos-ag.de
- www.vf-venieri.com
- www.volvo.com
- www.zepelin.com



TIS-Torsions-, Spann- und Gummifeder-elemente aller Art in chromatisierter Ausführung, universell einsetzbar, zum Federn, Dämpfen, Lagern



Parabolabstreifer mit Hartmetall- u. Hartmetallkeramikleisten für höchste Reinigungsleistung, wirtschaftlich, wartungsfreundlich, kostengünstig



Regulär-Rolle: Führt die Gummigurte konstant in der Mitte der Förderanlage (Abb. Reversierausführung I). Auch mit Staubschutz erhältlich.

Schulmeisterat Industrie Technik D-46114 Schermbeck, Fon: 00 49 (0) 20 53 / 60 44-10, Fax: 00 44-10 E-Mail: info@schulmeisterat.de, Internet: www.schulmeisterat.de

Gurtfördersysteme und mehr...

- ★ Anlagenplanung
- ★ Herstellung+Montage
- ★ Steil-/Senkrechtförderung
- ★ Zubehör+Abstreifsysteme



Donnerstraße 9 - D-48477 Hünstel
Telefon +49 (0) 5459/9338-0
Telefax +49 (0) 5459/9338-80
E-mail: info@vhv-anlagenbau.de
Internet: www.vhv-anlagenbau.de

DZIOMBA & LEBITSCHNIG
Fördertechnik GmbH
• STATIONEN
• TROMMELN
• TRAGROLLEN
• SONDERROLLEN
Dziomba & Lebitschnig GmbH
Stahlbau und Fördertechnik
Beethovenstraße 279 a
42055 Solingen
Tel. (02 12) 20 30 97, Fax (02 12) 20 31 55
www.dziomba-lebitschnig.de

AGETHEN
Mineral Processing
**Förderbänder
Siebmaschinen**
Tel. +49 (0)2131/3661718
www.AGETHEN.info

**Werbung schafft
Aufmerksamkeit!**
**anZEIGEN in
Steinbruch
und Sandgrube.**

Empfehlen Sie Steinbruch und Sandgrube. Danke!

RUSSIG
ERU FÖRDERTECHNIK
Becherwerke
Schneckenförderer
Zellenradschleusen
Doppelwellenmischer
Verladegarnituren
Absperrorgane
**Komponenten für die
Fördertechnik**
bewährt seit über 50 Jahren
RUSSIG Fördertechnik GmbH & Co. KG
D-59269 Beckum - Auf dem Tigge 58
Telefon 025 21 / 1 40 91 - Fax 1 36 21
info@russig.de - www.russig.de